

## 12. Änderung des Regionalplans für den Regierungsbezirk Münster, Teilabschnitt Emscher-Lippe:

### Nachnutzung ehemaliger Bergbaustandorte auf dem Gebiet der Städte Bottrop, Datteln, Haltern am See, Herten und Marl

**Textliche Festlegungen:** Herausnahme der Ziele 14.3, 14.4 und 14.5 und der entsprechenden Erläuterung unter der RandNr. 284 sowie Anpassung der RandNr. 285 im Kapitel 3.4 Gewerbe- und Industrieansiedlungsbereiche für zweckgebundene Nutzungen.

### Erarbeitungsbeschluss

#### Anlage 3

Stand: Januar 2019

#### Textliche Festlegungen 14.3, 14.4 und 14.5:

##### ~~14.3~~

~~Im Bereich der Hohen Mark und der Haard sollen Schachtanlagen nur insoweit betrieben werden, wie deren Aufgabe nicht durch andere Schachtanlagen südlich dieses Raumes wahrgenommen werden können. Umfang und Betrieb der Schachtanlagen sowie Bodenversiegelung innerhalb der Anlagen sind auf das in räumlicher, sachlicher und zeitlicher Hinsicht unabdingbare Mindestmaß zu beschränken. Die Belange des Naturschutzes, der Land- und Forstwirtschaft, der Erholung und des Gewässerschutzes sind zu berücksichtigen.~~

##### ~~14.4~~

~~Die Schachtanlagen im Bereich der Hohen Mark und der Haard, die Schachtstandorte „Polsum 1“ und „Schlägel & Eisen 8“ in Marl sowie „Blumenthal 8“ in Oer-Erkenschwick sind nach Aufgabe ihrer bergbaulichen Nutzung wieder den sie umgebenden Freiraumnutzungen zuzuführen.~~

##### ~~14.5~~

~~Für den Bergbaustandort „Westerholt 1/2/3“ in Gelsenkirchen und Herten sind nach Beendigung seiner bergbaulichen Nutzung differenzierte Nutzungskonzepte unter Berücksichtigung der Umgebungsnutzung zu erarbeiten. Hierbei sollte geprüft werden, ob Flächen für eine industrielle Nutzung geeignet sind.~~

#### Erläuterungen (RandNr. 284 und 285)

##### RandNr. 284:

Im Einzelnen sind künftig bei Aufgabe ihrer bergbaulichen Nutzung als Freiraumnutzung vorzusehen:

- ~~- „An der Haard“ in Datteln,~~
- ~~- „Augusta Victoria 8“ in Haltern bzw. Marl,~~
- ~~- „Auguste Victoria 9“ und „Haltern 1/2“ in Haltern,~~
- ~~- „Auguste Victoria 6“, „Polsum 1“ und „Schlägel & Eisen 8“ in Marl.~~

##### RandNr. 285:

Bei der Rekultivierung dieses Standortes ist auf die sie umgebende Freiraumnutzung zu achten. Die konkreten Rekultivierungsziele sind im Rahmen der nachfolgenden Fachverfahren im Detail festzulegen.